

ZBB 2001, 380

BGB §§ 249, 823 Abs. 2; StGB § 266

Kein Schadensersatzanspruch des Kontoinhabers allein wegen unberechtigter Kontobelastung gegen den Anweisenden bei Durchführung eines unwirksamen Überweisungsauftrags

BGH, Urt. v. 10.07.2001 – VI ZR 206/00 (OLG Schleswig), ZIP 2001, 1451 = BB 2001, 1704 = WM 2001, 1515

Amtlicher Leitsatz:

Führt eine Bank einen unwirksamen Überweisungsauftrag aus, steht dem Kontoinhaber gegen den Anweisenden ein auf Zahlung an sich gerichteter Schadensersatzanspruch wegen der unberechtigten Kontobelastung als solcher nicht zu.